





Tel: 805-473-0093 www.ashgi.org



Erbliche Kobalamin Malabsorption

Hunde mit Erbliche Kobalamin Malabsorption (HCM) können kein Vitamin B12 im Darm absorbieren. Kobalamin Malabsorption kann sekundär sein zu anderen Krankheiten, bzw. von ihnen verursacht sein. Die primäre Form ist erblich. Die Symptome sind sehr unterschiedlich und können mit denen anderer Krankheiten verwechselt werden. Dazu gehören Exokrine Pankreas Insuffizienz, Porto-Systemischer Leber Shunt und frühbeginnende Epilepsie die schwer in den Griff zu bekommen ist. Die Schwere der Krankheit ist ebenfalls sehr variabel. Im schlimmsten Fall ist sie tödlich. Die Behandlung ist einfach und kostengünstig: periodische Vitamin B12 Injektionen.

HCM wird durch ein einzelnes Gen verursacht und ist rezessiv. Wenn ein Hund HCM hat, tragen beide Elternteile die Mutation die es verursacht. Hunde die von HCM betroffen sind sollten nicht zur Zucht verwendet werden. Es gibt einen DNA Test und Geschwister und Großeltern sollten getestet werden, wenn mit ihnen gezüchtet werden soll. Hunde und ihre Eltern sollten, wenn sie die Mutation haben, nur mit Hunden angepaart werden, die frei von der Mutation sind. Wenn bei einem Hund die Mutation festgestellt wird, sollten seine Verwandten der ersten Generation (Eltern, Nachzucht, Vollgeschwister) getestet werden, wenn mit ihnen gezüchtet werden soll.

übersetzt von Sandra Zilch

August 2013